

Ludwigshafener Tafel braucht Hilfe

Sanierung des Gebäudes steht an – Ehrenamtliche Helfer gesucht



Die Tafel braucht dringend Unterstützung.

Wochenblatt vom 29.08.2012 FOTO: PS

VON GISELA BÖHMER

Soziales Engagement. Die Ludwigshafener Tafel ist seit rund 13 Jahren eine feste Institution in Ludwigshafen. Betrieben wird die Tafel von VEhRA, Verein zur Förderung des Ehrenamts e. V. in Ludwigshafen und sie ist das größte soziale Projekt in der Stadt.

Rund 100 ehrenamtliche Helfer kümmern sich jede Woche um die Menschen, die bedürftig und auf Unterstützung angewiesen sind. Das ist nicht nur materiell eine Herausforderung, so erleben die Mitarbeiter immer wieder persönliche Schicksalsschläge, von denen die Menschen berichten.

„Wir unterstützen mehr als 2.000 Bedürftige jeden Monat mit den nötigsten Lebensmitteln oder Frischeprodukten“, informiert Jürgen Hundemer, 1. Vorsitzender des Vereins. „Das Gebäude in der Bayreuther Straße bekommen wir von der Stadt mietfrei zur Verfügung gestellt, für die Nebenkosten müssen

aber wir aufkommen“. „Unsere soziale Verantwortung gegenüber unseren Bedürftigen Kunden und den ehrenamtlichen Helfern, die das Projekt unterstützen, liegt aber auch darin, dass Gebäude instand zu halten“, so der Vorsitzende. Diese Rahmenbedingungen sind nicht mehr gegeben, deswegen steht eine Teilsanierung des Gebäudes an. „Der vorhandene Platz reicht nicht mehr aus, um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden. Die Isolierung muss gemacht werden, ebenso eine Heizungsanlage, so dass die Arbeiten der Helfer im Winter erträglicher wird. Der neue Anbau wird aus drei Containern bestehen und soll die Grundfläche um etwa 60 Quadratmeter erweitern. Hierdurch entstehen für die Essensausgabe und die Lebensmittelsortierung im Vorfeld der Essensausgabe zwei separate Räume“, so Jürgen Hundemer. „Die Erweiterung soll auch einem möglichen steigenden Bedarf Rechnung tragen. Heute versorgen wir täglich bis zu 60 Bedürftige“, berichtet der zweite Vorsitzende von VEhRA, Jürgen König,

„wir rechnen in den nächsten Jahren mit einem deutlich höheren Bedarf“. Aktuell wird mit Gesamtkosten von rund 120.000 Euro für den Umbau gerechnet. Die Finanzierung erfolgt über Eigenmittel des Vereins und Spenden. „Wir haben bereits Spendenzusagen, würden aber dringend noch rund weitere 50.000 Euro benötigen“, so der Vereinsvorstand. Wie wichtig die Arbeit des Vereins ist, zeigt die eindrucksvolle Bilanz: Rund 51.000 ehrenamtliche Arbeitsstunden wurden erbracht, 15.000 Kisten Backwaren, 46.000 Kisten Obst und Gemüse sowie 12.000 Kisten Milchprodukte wurden verarbeitet. Vier Kühlfahrzeuge holen an sechs Tagen in der Woche bei mehr als 40 Lebensmittelspendern Waren ab. Ein tolles, funktionierendes Team, welches wirklich eine gute Tat hier vollbringt. Aber nicht nur finanziell bittet der Verein um Unterstützung. „Ganz dringend benötigt die Ludwigshafener Tafel auch immer wieder ehrenamtliche Helfer, besonders Fahrer und Beifahrer für unsere vier Kühlfahrzeuge. Die Fahrdienste erfol-

gen täglich zwischen 8 und 13 Uhr. Momentan liegt das Durchschnittsalter der Helferinnen und Helfer bei 70 Jahren. Engagieren können sich Frauen und Männer zum Beispiel bei der Sortierung der Lebensmittel und der Essensausgabe, die zwischen 12 und 13.30 Uhr erfolgt“ so der Verein. Wer also selbst eine gute Tat vollbringen möchte und dem Verein tatkräftig zur Seite steht, der kann sich bei Jürgen Hundemer unter Telefon 0621 5200633 oder E-Mail Ludwigshafener.tafel@t-online.de melden. |gib

Spenden

Auch Sie können die Tafel mit Ihrer Spende unterstützen.
Spendenkonto: Sparda Bank Ludwigshafen
IBAN: DE67 5509 0500 0006 3619 00

Weitere Informationen

Jürgen Hundemer
1. Vorsitzender
Telefon 0621 5200633
Ludwigshafener.tafel@t-online.de
www.vehra-lu.de